

PRESSEERKLÄRUNG

SAP Waste and Recycling bereit für die beleglose Zukunft

Die Novellierung der Nachweisverordnung sieht das elektronische Nachweiswesen als Standardvorgang für die Abwicklung von Entsorgungsleistungen bei überwachungsbedürftigen Abfällen vor. Bei jährlich anfallenden und zu prüfenden 120.000 Entsorgungsnachweisen sowie ca. 2,5 Millionen Begleitscheinen und ein Vielfaches dessen an Übernahmescheinen ist es verständlich, dass die gewünschte Effizienz der Überwachung in ihrer papiergebundenen Form bisher nicht immer erreicht wurde. Ferner belastete der entstandene Aufwand nicht nur die nachweispflichtigen Unternehmen der Wirtschaft sondern auch die Vollzugsbehörden der Länder.

Schon heute können Verfahren zum elektronischen Nachweiswesen von entsprechend zugelassenen Entsorgungsfachbetrieben genutzt werden. Notwendig ist – neben der behördlichen Zulassung – die Anwendung eines anerkannten Systems. Zu diesen Systemen zählt die ZEDAL-Lösung der Abfallmanagement AG.

Nachdem die PROLOGA GmbH die Anbindung des ZEDAL-Systems an ihre opti-Produktlinie bereits erfolgreich umgesetzt und in der Praxis eingeführt hat, hat sie sich als Special Expertise Partner für SAP® Waste and Recycling und im Zuge der damit einhergehenden erfolgreichen Entwicklungspartnerschaft gemeinsam mit der SAP entschieden, die elektronische Nachweisführung auch für die Komponente *PROLOGA Abfallrecht für SAP® Waste and Recycling* zur Verfügung zu stellen.

SAP® Waste and Recycling ist die führende Software im Entsorgungsbereich und gilt als weltweit einzige Lösung, die alle Prozesse des Entsorgungsbetriebes abdeckt. In diesem Sinne war es nur eine Frage der Zeit, bis auch dieses innovative Leistungsmerkmal in die Lösung eingebunden und somit den Kunden zur Verfügung gestellt werden konnte. Die Anbindung erfolgte dabei an das Partnerprodukt der PROLOGA – *PROLOGA Abfallrecht für SAP® Waste and Recycling*. Die von der PROLOGA entwickelten Komponenten – neben *Abfallrecht* gehören dazu auch noch die Komponenten *Disposition und Tourenplanung* und *Bordcomputer* - sind integrativer Bestandteil der SAP Solution Map und somit funktional, technisch und qualitativ mit der Stammlösung SAP® Waste and Recycling abgestimmt.

Die entwickelte und ab sofort verfügbare Lösung ist nahtlos in das SAP® Standardprodukt integriert somit in allen Bereichen releasefähig. Dies sichert dem Nutzer auch langfristig die Verfügbarkeit der Funktionen. Über die Lizenzkomponente *PROLOGA Abfallrecht für SAP® Waste and Recycling* können ab sofort die notwendigen Prozesse auch elektronisch mit allen am Entsorgungsvorgang Beteiligten – Erzeuger, Beförderer, Entsorger und Behörde – abgewickelt werden. Somit steht dem Anwender eine praxisnahe Lösung zur Verfügung, die die bisher umständlich und bürokratische geführten Vorgänge zur Verwaltung der Belege vereinfacht und im Sinne der Effizienz verbessert.

Mit der Entscheidung, das ZEDAL-System an die PROLOGA Komponente anzukoppeln haben sich PROLOGA und SAP für den Marktführer auf diesem Gebiet entschieden. So können die Nutzer von SAP® Waste and Recycling ab sofort alle Vorteile der beleglosen Abwicklung von Entsorgungsprozessen bundesweit nutzen. Als zugelassenes System wird ZEDAL bereits in Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt betrieben.

Kontakt

Michael Thiele
Marketing & Vertrieb
PROLOGA GmbH
Walter-Hülse-Straße 5, 06120 Halle (Saale)
T +49 (0) 345 55 54 146
F +49 (0) 345 55 54 333
E michael.thiele@prologa.de
I www.prologa.de

Die PROLOGA hat sich in über 12 Jahren erfolgreich als IT-Dienstleister auf dem Markt der Entsorgungswirtschaft etabliert. Seit 2003 verbindet sie zudem eine enge und erfolgreiche Partnerschaft mit der SAP AG.